Sparkasse KölnBonn

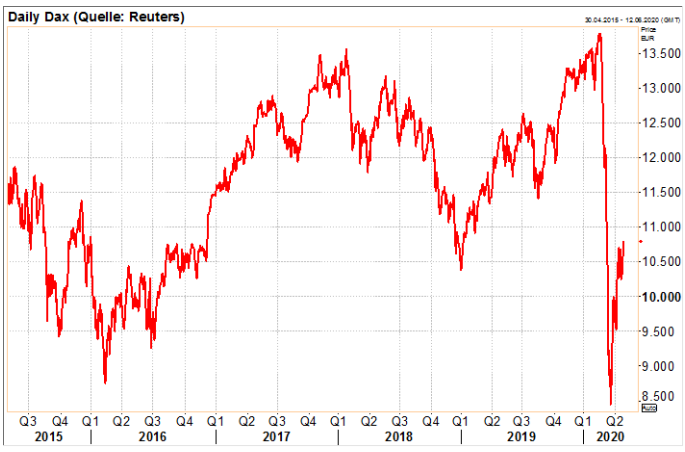
Kapitalmarktanalyse
Börse am Morgen

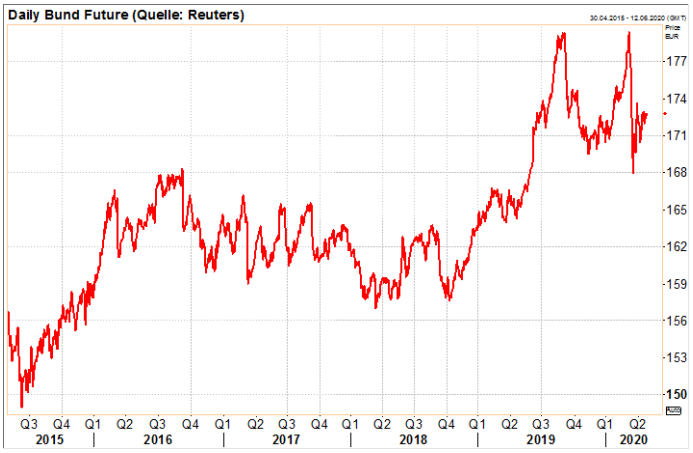
Marktüberblick am 29.04.2020

Stand: 8:56 Uhr

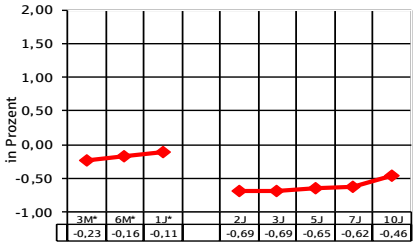
Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü. Vortag	Veränderung ggü. Jahresanfang	Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
Dax *	10.795,63	+1,27 %	-18,52 %	Rendite 10J D *	-0,46 %	-2 Bp	Dax-Future *	10.795,00
MDax *	22.817,07	+1,03 %	-19,41 %	Rendite 10J USA *	0,61 %	-4 Bp	S&P 500-Future	2895,20
SDax *	10.168,54	+0,78 %	-18,73 %	Rendite 10J UK *	0,25 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	8836,75
TecDax*	2.854,32	-2,65 %	-5,33 %	Rendite 10J CH *	-0,45 %	-1 Bp	Bund-Future	172,79
EuroStoxx 50 *	2.932,06	+1,73 %	-21,71 %	Rendite 10J Jap. *	-0,05 %	-1 Bp	VDax *	35,41
Stoxx Europe 50 *	2.893,03	+1,61 %	-14,99 %	Umlaufrendite *	-0,44 %	+3 Bp	Gold ($/oz)	1710,60
EuroStoxx *	321,26	+1,49 %	-20,47 %	RexP *	495,53	-0,14 %	Brent-Öl ($/Barrel)	11,56
Dow Jones Ind. *	24.101,55	-0,13 %	-15,55 %	3-M-Euribor *	-0,23 %	-1 Bp	Euro/US$	1,0853
S&P 500 *	2.863,39	-0,52 %	-11,37 %	12-M-Euribor *	-0,11 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8694
Nasdaq Composite *	8.607,73	-1,40 %	-4,07 %	Swap 2J *	-0,29 %	-3 Bp	Euro/CHF	1,0552
Topix	1.449,15	+0,13 %	-15,81 %	Swap 5J *	-0,25 %	-3 Bp	Euro/Yen	115,62
MSCI Far East (ex Japan) *	467,05	+0,48 %	-15,50 %	Swap 10J *	-0,07 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,17
MSCI-World *	1.561,17	-0,02 %	-13,26 %	Swap 30J *	0,02 %	-1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)





Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Wirtschaftsdaten heute

EWU: Geldmengen-/Kreditentwicklung, Economic Sentiment (Mrz)
DE: Einfuhrpreise (Mrz), Verbraucherpreise (Apr)
USA: BIP (Q1)

Unternehmensdaten heute

Airbus, Alphabet, AstraZeneca, Barclays, Boeing, Covestro, Daimler, Deutsche Börse, DWS, Ebay, Facebook, General Electric, GlaxoSmithKline, Iberdrola, Krones, Nordea, OMV, Qualcomm, Spotify, Standard Chartered, Thales, Vattenfall, VW (Q1), Microsoft (Q3), Fielmann (Gesamtjahr), Michelin (Umsatz Q1), Beiersdorf, Munich Re (HV Online)

weitere wichtige Termine heute

Fed: Zinsentscheid
Wöchentliche US-Öllagerdaten

Marktbericht

Frankfurt, 28. Apr (Reuters) - Nach der Rally zum Wochenauftakt wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch mit erneuten Kursgewinnen starten. Am Dienstag hatte er dank Hoffnungen auf eine rasche Erholung der Weltwirtschaft von den Folgen der Coronavirus-Pandemie 1,3 Prozent auf 10.795,63 Punkte zugelegt. Mit Spannung warten Investoren auf die Ergebnisse der geldpolitischen Beratungen der US-Notenbank am Abend (MESZ). Wir erwarten heute keine Änderung der US-Geldpolitik, wobei die Kommentare der Fed weiter sehr dovish sein werden. Ihr Augenmerk richten Börsianer auch auf die Zahlen zum US-Wachstum im ersten Quartal. Analysten sagen ein Minus von vier Prozent voraus. Außerdem steht das Barometer für die Stimmung bei den europäischen Unternehmen auf dem Terminplan. Experten erwarten hier ebenfalls einen deutlichen Rückgang. Daneben hält eine erneute Flut von Firmenbilanzen Investoren auf Trab. Neben den deutschen Autobauern Daimler und Volkswagen öffnen das Online-Netzwerk Facebook und der Software-Konzern Microsoft ihre Bücher.

Ernüchternde US-Konjunkturdaten machten der Wall-Street-Rally gestern ein vorläufiges Ende. Ermutigende Firmenbilanzen verhinderten am Dienstag jedoch noch größere Kursverluste. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss 0,1 Prozent tiefer auf 24.101 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab 1,4 Prozent auf 8.607 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,5 Prozent auf 2.863 Punkte ein. Der Index des Verbrauchervertrauens für April fiel dem Forschungsinstitut Conference Board zufolge auf 86,9 Punkte von 120 Zählern im Vormonat. Das Barometer für die Einschätzung der aktuellen Lage stürzte sogar um mehr als die Hälfte auf 76,4 Zähler ab. Das ist der größte Rückgang seit Beginn der Befragungen. Der private Konsum gilt als Hauptstütze der weltgrößten Volkswirtschaft.

Die Börsen in Asien sind am Mittwoch gestiegen. Die Investoren hatten wieder Vertrauen gefasst, da Teile der Vereinigten Staaten, Europas und Australiens die Beschränkungen schrittweise lockern und Neuseeland diese Woche sogar einige Unternehmen wieder öffnen ließ. Dennoch zeigten sich Analysten in Bezug auf die Aktienrallye vorsichtig. "Die Erholung der globalen Aktienkurse gegenüber den März-Tiefs ging nicht mit einer Ausweitung der Marktbreite einher", sagten Analysten. Die Börse in Tokio hatte aufgrund eines Feiertages geschlossen.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.